



Herbst 1990

ritter verlag

Es gibt nur wenige Museen, bei denen sich der Bau auf so harmonische Weise mit der Umgebung verbindet, wie dies beim Louisiana-Museum der Fall ist. Wie eine Eingebung überfiel es Knud Jensen nach der ersten Begegnung im Jahre 1954 mit diesem Ort, diesem Grundstück bei Humlebæk in der Nähe von Kopenhagen, auf dem dann später nach anfänglichen Widerständen der Behörden und der Bevölkerung das Museum errichtet wurde.

Mit dem Tatendrang und dem unbändigen Willen eines Mannes aus der Wirtschaft machte sich Jensen daran, mit einer kleinen Zahl an Mitarbeitern, den Traum seines Lebens zu verwirklichen, ein kleines Museum für moderne dänische Kunst zu errichten. Es wurde daraus ein Museum für moderne internationale Kunst, in dem Werke von Künstlern wie Alexander Calder, Victor Vasarely, Francis Bacon, Alberto Giacometti, Jean Arp, Henry Moore, Lucio Fontana, Yves Klein, Jean Dubuffet u.v.a. einen ständigen Platz gefunden haben. Darüberhinaus machten viele Veranstaltungen Louisiana zu einem wichtigen kulturellen Zentrum des Nordens.

Lebendig und anschaulich erzählt Knud Jensen die Geschichte dieses Museums, seine Begegnungen mit Künstlern der Moderne. Eine wichtige Lektüre für jeden Kunstinteressenten.

Knud W. Jensen

Mein Louisiana-Leben

Werdegang eines Museums

Aus dem Dänischen von Ursula Schmalbruch

ca. 300 Seiten, 40 Farb- u. 60 SW-Abb.

Hartband mit Schutzumschlag

ISBN 3-85415-081-4

DM 49,- sfr 43,- öS 350,-

Erscheinung: November 1990

Kurztext

Das Museum Louisiana, in Humlebæk am Øresund gelegen, unterhält eine Sammlung von Künstlern mit internationalem Rang. Knud Jensen, der Begründer dieses Museums, schildert in seinem Buch in eindringlicher und spannender Weise die Entstehungsgeschichte dieses Museums vom Grundstückserwerb bis zur letzten Ausbaustufe. Die Einrichtung einer ständigen Sammlung moderner Kunst bildete für Jensen den zentralen Gedanken, der sein ganzes Leben bestimmte. Seine Begegnungen mit Künstlern wie Moore, Giacometti, Tinguely und vielen anderen macht dieses Buch nicht nur für Museumsleute lesenswert, sondern auch für alle an Kunst Interessierte.



Franz Erhard Walther ist mit seiner Kunst und seinem Werkbegriff einen wesentlichen Schritt über die Tradition innovativer Kunst hinausgegangen, indem er das Verhältnis zwischen Kunstwerk und dem Kunstbetrachter neu gestaltet hat. Er hat die Autonomie künstlerischer Arbeit bis zu dem Punkt vorangetrieben, wo der Betrachter selbst in seiner Autonomie am Werk mitwirkt. Walther hat dadurch, daß er für den Betrachter, den Rezipienten, seine Werke, seine Objekte als Instrumente vorgibt, die auf eine vom Künstler bestimmte Weise benutzt werden können, die Reduktion der bildenden Kunst auf das Sehen, auf den reflektierenden Nachvollzug gesprengt. Der Betrachter, Benutzer bekommt dabei die Möglichkeit, sich seiner Kreativität nicht nur in einem geistigen, sondern auch in einem ganz praktischen Sinn bewußt zu werden.

Diese bisher umfangreichste Darstellung Franz Erhard Walthers will als Pendant zu dem „Zwischen Kern und Mantel“ geführten künstlertheoretischen Dialog den kunstwissenschaftlichen Diskurs über den Kunstentwurf von Franz Erhard Walther eröffnen. Von verschiedenen Autoren werden hier Walthers zentrale Begriffe im Kontext der Tradition und der Moderne grundlegend erörtert. In beispielhafter Weise werden in dieser Publikation Texte und Abbildungen, Begriffliches und Anschauliches vereint.

Inhalt: Einführung von Michael Lingner, „Kunst als Projekt der Aufklärung jenseits reiner Vernunft“. Weitere Aspekte sind: *Geschichte*/Hans Dickel, Wolfgang Winkler; *Handlung*/Bernd Growe, Stephan Schmidt-Wulffen; *Instrumentalität*/Christoph Schenker, Wolfgang Kasprzik; *Sprache*/Dieter Schwarz, Uwe Wieczorek; *Material-Begriff*/Ina Klein, Eckhard Schneider; *Architektonik*/Robert C. Morgan, Rudolf zur Lippe; *Zeichnung*/Helmut Draxler, Ernst A. Busche, Dietrich Helms, Gerhard Storck; *Rezeption*/Jean Pierre Dubost, Rudolf Bumiller, Jürgen Schweinebraden, Thomas Braun/Achim Kubinski; *Dialoge* mit Michael Lingner bzw. Joseph Kosuth.

Franz Erhard Walther, geb. 1939 in Fulda. Studien an der Werkkunstschule Offenbach, an der Hochschule für bildende Künste, Frankfurt (Städelschule), und an der Kunstakademie Düsseldorf. 1967–1971 Aufenthalt in New York, danach bis 1973 zeitweise in New York. Seit 1971 Professor an der Hochschule für bildende Künste in Hamburg. Lebt und arbeitet in Hamburg. 1983 Veröffentlichung des druckgraphischen Werkes „Organon“ im Ritter-Verlag, „Wortwerke“ (1987), Klagenfurt.

Michael Lingner, geboren 1950 in Dessau, lebt in Hamburg. Kunststudium von 1968–1973 und Zweitstudium in Philosophie und Kunstgeschichte bis 1978 in Hamburg. Lehrtätigkeit als Assistent und Dozent von 1979–1986 an der Hochschule für bildende Künste Hamburg, dort seit 1986 Professor für Kunsttheorie mit dem Schwerpunkt: Vermittlung von ästhetischer Theorie und künstlerischer Praxis. Zahlreiche Veröffentlichungen. „Zwischen Kern und Mantel. Franz Erhard Walther und Michael Lingner im Gespräch über Kunst“ (1985). Klagenfurt.

Hrsg.
Michael Lingner

**Franz Erhard
Walther
Das Haus in
dem ich wohne**

**Die Theorie zum
Werkentwurf von
Franz Erhard Walther**

Mit zahlreichen Beiträgen

420 S. ca. 80 Farb- u. 300 SW-Abb.

Hartband

ISBN 3-85415-080-6

DM 98,- sfr 88,- öS 690,-

Erscheinung: September 1990

Kurztext

Das vorliegende Theoriebuch widmet sich der als schwierig angesehenen künstlerischen Arbeit Franz Erhard Walthers. In unterschiedlichen methodischen Ansätzen liefern die verschiedenen Texte in diesem Buch einen Beitrag zur Erkenntnis der Rationalität des Ästhetischen. Walthers Werk wird hier anhand seiner Kunstkonzeption im Kontext aktueller Fragestellungen erläutert und dargestellt. Mit zahlreichen Textbeiträgen, Farb- und SW-Abbildungen ergibt dieses Buch die bisher umfangreichste Publikation zu Franz Erhard Walther.



Franz Erhard Walther
das Haus in dem ich wohne

Das Buch des Jahres 1990

Fast vergessen und für unübersetzbar gehalten:

„... **der Beginn, ja wirklich der Beginn aller modernen Literatur** ...“*

* Stein über Stein

Die literarische Sensation erstmals in deutscher Übersetzung
(Lilian Faschinger/Thomas Priebsch)

GERTRUDE STEIN: THE MAKING OF AMERICANS

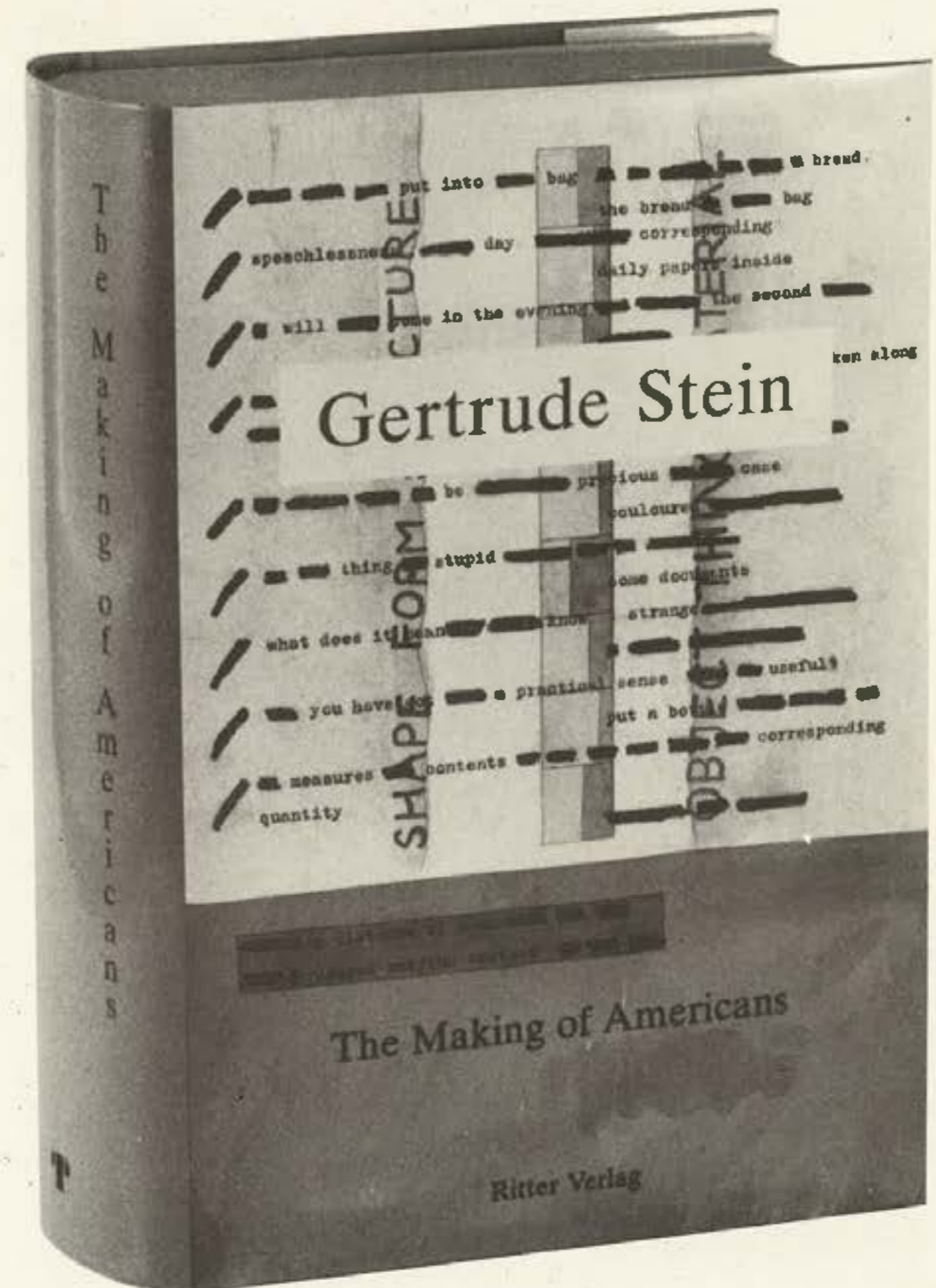
Geschichte vom Werdegang einer Familie

Der heutige Leser, der diesen Roman zum ersten Mal in die Hand bekommt, wird überrascht sein, wie nahtlos er sich in den Hauptstrom zeitgenössischer Literatur einfügt und wie sehr die Revolution, die mit ihm begann, zum Gemeinplatz wurde. Neben Joyces „Ulysses“ und Prousts „Auf der Suche nach der verlorenen Zeit“ ist Gertrude Steins „The Making of Americans“ als eines der drei großen Werke des 20. Jahrhunderts anzusehen.

Bereits erschienen

Bibliophile, numerierte Erstausgabe
Auflage 2000 Exemplare
1018 Seiten; gebundene Ausgabe in Leinen,
Leseband, Schutzumschlag und Leinenschuber
Preis öS 2.000,-/DM 290,-/sfr 250,-
ISBN 3-85415-071-7

Bitte Sonderprospekt anfordern!



An Gironcolis Skulpturen läßt sich beobachten, wie „Sakrales und Vegetables, Vergangenes und Gegenwärtiges ... Klares und Verschlungenes zusammenfließen bzw. sich voneinander absetzen und so eine schwankende Stimmungslage konstituieren, in der Verheißung, Glück und Trauer kaum zu unterscheiden sind“. Die formale Komplexität dieser Skulpturen läßt Spuren unterschiedlicher Aspekte zeitgenössischer Skulptur erkennen wie surrealistische Objektkunst, Arte povera, neue Figuration, um nur einige zu nennen.

Die ausufernden, um Perfektion ringenden Skulpturen Gironcolis, die auf Unabschließbarkeit hin konzipiert sind, stellen eine faszinierende Mischung aus utopischem Design und archetypischen Vorstellungen dar, mit der der Künstler eine verlorene Lebendigkeit wiederzugewinnen sucht.

Bruno Gironcoli

Bildhauerische Arbeiten 1980–1990

Mit einem Text von
Armin Zweite
sowie einem Gespräch
zwischen Bruno Gironcoli,
Wolfgang Drechsler und
Dieter Schrage

160 Seiten, 74 Duoton-Abb.

Brosch.

ISBN 3-85415-082-2

DM 44,- sfr 40,- öS 290,-

Bereits erschienen

Kurztext

Bruno Gironcoli ist – auch international gesehen – einer der wichtigsten Bildhauer seiner Generation. In seinen Skulpturen wird eine sich selbst fremdgewordene Sinnlichkeit, das Absterben von Gefühlen, der Verlust von Vitalität thematisiert. Für Gironcoli ist die Skulptur ein Ausdrucksmittel mit der Fähigkeit, dem „Tagtraum Hoffnung und Weg zu geben“.



BRUNO GIRONCOLI

Franz Wests dreidimensionale Kunstwerke fordern die Beteiligung durch den Betrachter heraus. Es sind Objekte, die, in den Raum gestellt, betrachtet werden können, die der Betrachter aber – wie bei der Werkgruppe „Paßstücke“ – in die Hand nehmen, in Besitz nehmen, für noch unbekannte Zwecke verwenden kann oder aber, wie bei einer anderen Werkgruppe – den Sitzen und Liegen –, in herkömmlicher Weise benutzen kann, wobei diese ihre Stellung als isoliertes Kunstwerk, als Objekt beibehalten, die kodifizierte Nutzung scheinbar verbieten.

Der Katalog ist nicht nur Dokumentation und Verzeichnis der Werke, sondern zeigt gleichzeitig auch mögliche Varianten der Aus-, Auf- und Abstellung wie des Gebrauchs dieser Objekte, auf die sich der Betrachter in einer von ihm selbst bestimmbar, höchst eigenständigen Weise körperlich beziehen kann.

Franz West

Biennale Venedig 1990

(Deutsch/Englisch/
Italienisch)

94 S., 27 Farb-, 32 SW-Abb.

Brosch.

ISBN 3-85415-083-0

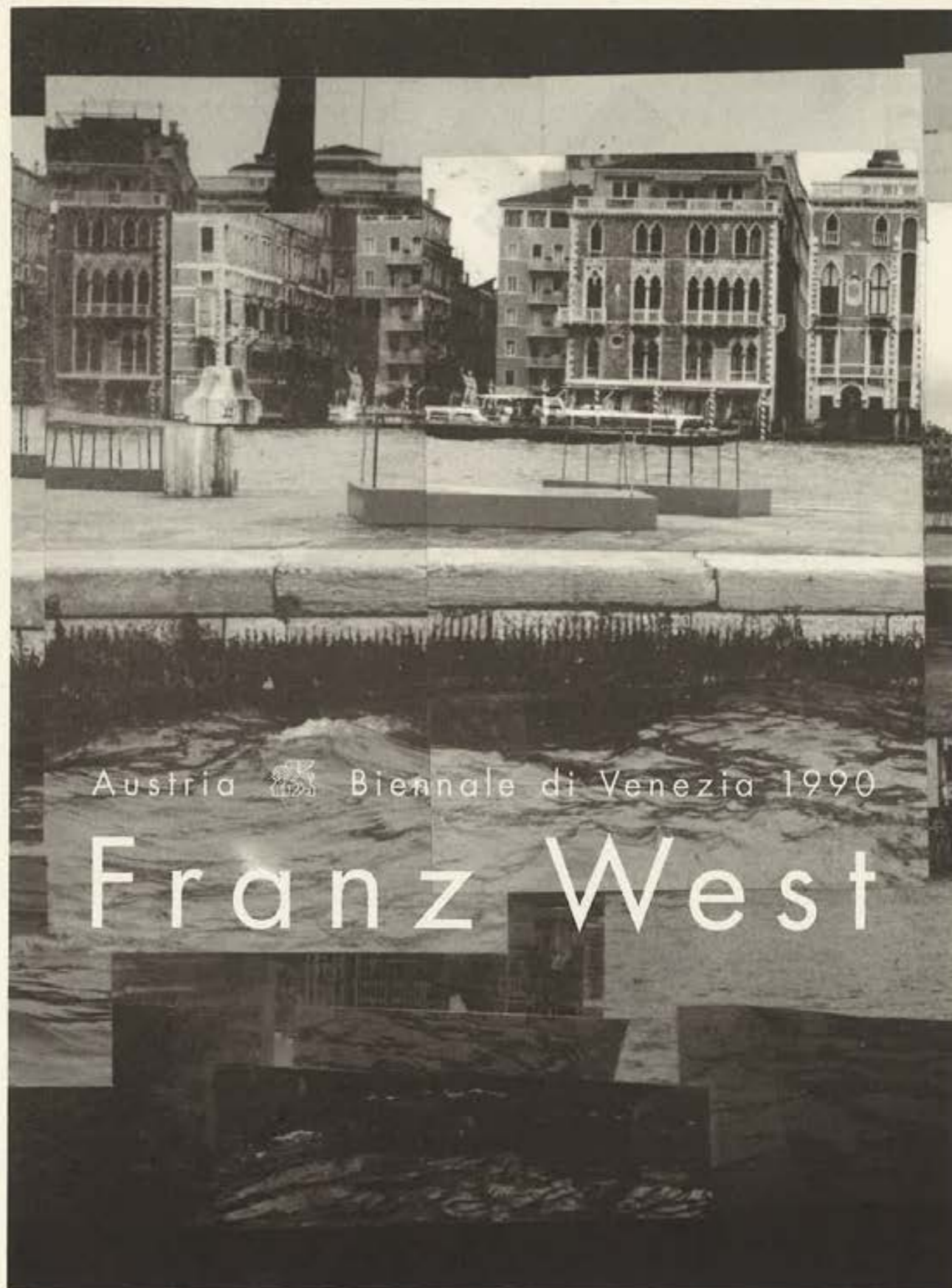
DM 37,- sfr 32,- öS 250,-

Bereits erschienen

Kurztext

Franz West, der offizielle Vertreter Österreichs bei der Biennale 1990 in Venedig, ist Objektkünstler, er entwickelt Kunstwerke, die dem Kunstrezipienten eine vielschichtige Konfrontation ermöglichen. Wests Objekte können aufgestellt und betrachtet werden, sie fordern vor allem aber auch den direkten Bezug zum Menschen und seinem Körper.

Be-Sitz er-greifen · Objekte



Es ist eine eigene, brüchige Welt, die sich in Jan Christs lyrischen Texten nur der höheren Ordnung der Sprache unterordnet. Die strenge sprachliche Gestaltung mit eigenwilligen Wortfindungen, Verschränkungen und dem Auseinanderfallen konkreter Bilder macht eine Menschen- und Dingwelt deutlich, die von Unruhen, Ängsten, Fremdheiten gekennzeichnet ist.

Jan Christ ist der empfindsame Beobachter und Registrator einer Wirklichkeit, deren widersprüchliche Ordnungen, Brüche, gegenläufige Bewegungen und Irritationen er in einer mit größter Bewußtheit komponierten, kontrastreichen Sprache sichtbar werden läßt.

Textprobe:

An langen Tagen im Regen
so über den Horizont gehen unauffindbar werden
oder auf der Schwelle liegen
ein Stein sein
an langen Tagen im Regen
steht ein Unbekannter draußen
wacht hellhörig mit Zäunen

Jan Christ

Glas

88 Seiten

Brosch.

ISBN 3-85415-079-2

DM 24,80 sfr 21,80 öS 178,-

Erscheinung: Oktober 1990

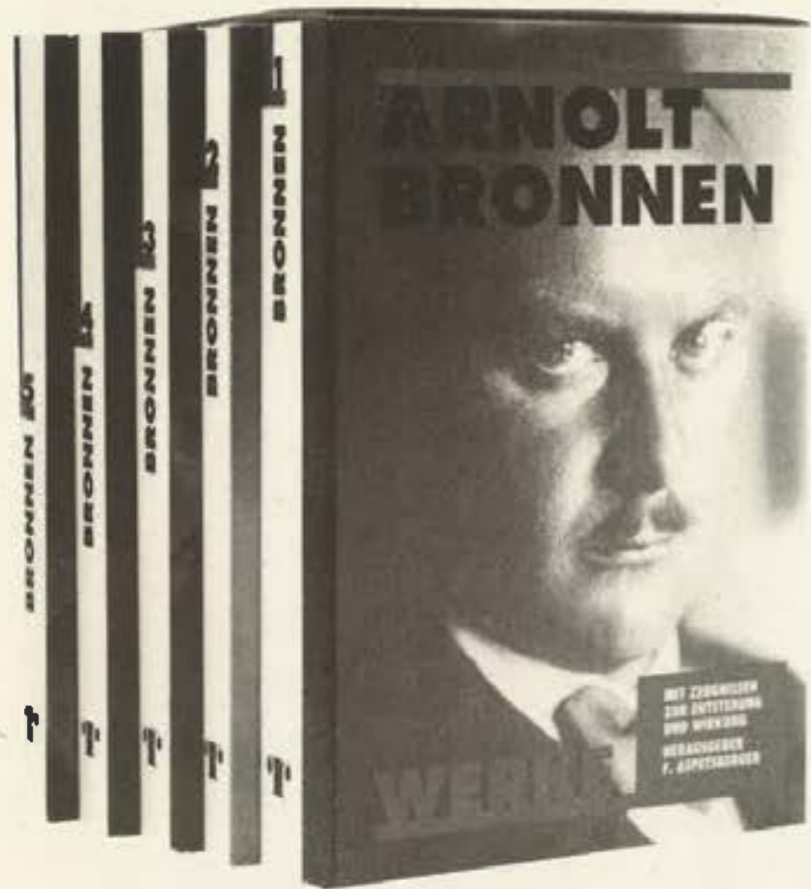
Kurztext

„Glas“, ein „Inselbuch“, wie es Jan Christ selbst bezeichnet hat, gehört mit dem Gedichtband „Schlagschatten“, der bereits 1988 erschienen ist, zu einer siebenteiligen Werkgruppe mit dem Titel „Schatt“, deren Veröffentlichung im Laufe der nächsten Jahre geplant ist. Sprachlich-inhaltlich Dissonantisches, eine bestimmte Sprödigkeit sind die ersten Merkmale, die sich dem Leser beim Annähern an diese lyrischen Texte auf tun. Die sprachliche Struktur läßt bei genauerer Betrachtung die Bewußtheit der komponierten Bilder erkennen.

Der Tag ist ein Gelächter



Wiederentdeckung umstritten



Hrsg.
F. Aspetsberger

Arnolt Bronnen

Werke 1-5

5 Bände in Kassette
Brosch., insg. 1816 Seiten
ISBN 3-85415-072-5
DM 88,- str. 74,- öS 590,-
Bereits erschienen

Bitte Sonderprospekt anfordern!

Kurztext

Es geht nicht um die Exhumierung einer literaturgeschichtlichen Leiche, sondern um die Präsentation eines Autors, der in der harten Erde des kalten Krieges gewaltsam verscharrt wurde. Der nervös-überaggressive Wiener Vatermörder präsentiert die Probleme der ins 20. Jahrhundert fortschreitenden Jahrhundertwende-Generation, freudisch und antifreudisch, als Raum des Mutter- und des Unterleibs und politisiert sie dort: als Raumkonzepte und Gestalten seiner Dramen. Der Intimfreund und „Zwilling“ Brechts geht aber um 1930 den nationalbolschewistischen Weg. Von Goebbels gestützt, vom Naziregime als Halbjude verfolgt, sucht er als Rundfunk- und Fernseh dramaturg im Dritten Reich zu überwindern, schließt sich, bedingt, dem Widerstand und der KP an. Nach 1945 hat er alle gegen sich: Kein Wunder.

- Bd. 1** Recht auf Jugend · Sturmpatrull · Vatermord · Die Exzesse
- Bd. 2** Anarchie in Sillian · Katalaunische Schlacht · Reparationen
- Bd. 3** Ausgewählte Erzählungen · Film u. Leben Barbara la Marr
- Bd. 4** Ostpolzug · N (Schach dem Kaiser) · Gloriana
- Bd. 5** Die Kette Kolin · Die jüngste Nacht · Kaprun

Gesamtverzeichnis

	DM	str	öS		DM	str	öS
ABSTRAKTE MALEREI AUS AMERIKA UND EUROPA ISBN 3-85415-056-3	35,-	30,-	240,-	Sepp Schmödzer LANDSCHAFTSMETAMORPHOSEN ISBN 3-85415-057-1	25,-	22,-	175,-
WIENER AKTIONISMUS I, Aktionsmalerei: Wien 1960-1965 ISBN 3-85415-059-8	59,-	52,-	420,-	Sepp Schmödzer SCHMUCKZEICHEN ISBN 3-85415-041-5	21,80	19,90	165,-
Hubert Klocker - WIENER AKTIONISMUS II Der zertrümmerte Spiegel ISBN 3-85415-062-8	59,-	52,-	420,-	Sepp Schmödzer SCHWARZBUCH 3-85415-019-9	69,-	59,50	490,-
Christian Ankwiltsch IN DER NÄHE VON FENSTERPLÄTZEN ISBN 3-85415-064-4	24,80	21,80	178,-	Sepp Schmödzer SPIEGELUNGEN ISBN 3-85415-006-7	20,80	18,-	158,-
SIEGFRIED ANZINGER Biennale-Katalog, Venedig 1988 ISBN 3-85415-060-1	35,-	31,-	230,-	Franz Schuh (Hrsg.) FREMDENERKEHR ISBN 3-85415-022-9	24,80	22,80	178,-
SIEGFRIED ANZINGER Laokoon übt ISBN 3-85415-040-7	48,-	42,-	335,-	Franz Schuh LIEBE, MACHT UND HEITERKEIT ISBN 3-85415-031-8	34,80	29,90	248,-
WERNER BERG ISBN 3-85415-017-2	67,-	58,80	470,-	Gertrude Stein THE MAKING OF AMERICANS ISBN 3-85415-071-7	290,-	250,-	2000,-
Renate Bertlmann AMO ERGO SUM ISBN 3-85415-074-1	85,-	70,-	580,-	Franz Erhard Walther ORGANON, 2., neu überarb. Auflage ISBN 3-85415-015-6	250,-	220,-	1750,-
GESPRÄCHE MIT BELUYS ISBN 3-85415-055-5	23,80	20,-	165,-	Franz Erhard Walther WORTWERKE ISBN 3-85415-044-X	25,-	22,-	175,-
HERBERT BOECKL Körper und Räume · 1915-1931 ISBN 3-85415-066-0	40,-	35,-	285,-	FRANZ ERHARD WALTHER / Hrsg. Michael Lingner DAS HAUS IN DEM ICH WOHNE ISBN 3-85415-080-6	88,-	88,-	690,-
ARNOLT BRONNEN Werke 1-5 ISBN 3-85415-072-5	88,-	74,-	590,-	FRANZ WEST Biennale-Katalog, Venedig 1990 ISBN 3-85415-083-0	37,-	32,-	250,-
Werner Büttner / UND DAS MEER LAG DA WIE NUDELN AUS GOLD UND SILBER ISBN 3-85415-048-2	120,-	100,-	800,-	EGON WUCHERER ISBN 3-85415-054-7	79,-	69,-	580,-
Massimo Cacciari DER NOTWENDIGE ENGEL ISBN 3-85415-046-6	28,-	25,-	198,-	Thomas Zaunschirm ROBERT MUSIL UND MARCEL DUCHAMP ISBN 3-85415-010-5	34,-	30,50	240,-
Massimo Cacciari ZEIT OHNE KRONOS ISBN 3-85415-035-0	24,90	22,80	188,-	Thomas Zaunschirm BEREITES MÄDCHEN READY-MADE ISBN 3-85415-018-4	24,80	21,80	178,-
Jan Christ SCHLAGSCHATTEN ISBN 3-85415-058-X	24,80	21,80	178,-	Thomas Zaunschirm / MARCEL DUCHAMPS UNBEKANNTES MEISTERWERK ISBN 3-85415-038-5	24,80	21,80	178,-
Jan Christ GLAS ISBN 3-85415-79-2	24,80	21,80	178,-	Thomas Zaunschirm 100 JAHRE MARCEL DUCHAMP Sonderpreis!	68,-	58,-	480,-
MARTIN DISLER Das Gedränge der Götter ISBN 3-85415-063-9	38,-	35,-	220,-	Thomas Zaunschirm DIE DEMOLIERTE GEGENWART ISBN 3-85415-051-2	23,80	20,-	165,-
Helmut Federle JEDES ZEICHEN... 3-85415-032-6	26,80	26,-	195,-	Thomas Zaunschirm (Hrsg.) WIENER DWAN - SIGMUND FREUD HEUTE ISBN 3-85415-069-5	56,-	49,-	380,-
CONRAD FELIXMÜLLER Werke und Dokumente ISBN 3-85415-009-1	39,-	35,-	290,-	Alfred Zellinger / LIEBE ALS FATALE STRATEGIE GEGEN DAS IRONISCHE SPIEL DER VERFÜHRUNG ISBN 3-85415-037-7	38,-	35,-	280,-
JOHANN FRUHMANN Monographie ISBN 3-85415-077-6	79,-	67,-	550,-	Alfred Zellinger SPIEL DER KONZERNE ISBN 3-85415-029-6	23,80	19,80	148,-
BRUNO GIRONCOLI Bildhauerische Arbeiten 1980-1990 ISBN 3-85415-082-2	44,-	40,-	290,-	Alfred Zellinger STADTWOLF / DOWNTOWN ISBN 3-85415-049-0	24,80	21,80	178,-
Ludwig Hovesi ACHT JAHRE SECESSION ISBN 3-85415-023-7	54,90	46,50	380,-	Alfred Zellinger DAS EINE LEBEN IM ANDEREN ISBN 3-85415-063-6	24,80	21,80	178,-
Ludwig Hovesi ALTKUNST - NEUKUNST ISBN 3-85415-034-2	59,50	54,-	420,-				
OTHMAR JAINDL ISBN 3-85415-042-3	52,-	45,-	360,-				
Knud W. Jensen / MEIN LOUISIANA-LEBEN Werdgang eines Museums ISBN 3-85415-061-4	49,-	43,-	350,-				
RAIMER JOCHIMS ISBN 3-85415-045-8	58,-	50,-	410,-				
Alois Köchl AUSGELASSEN ISBN 3-85415-026-3	15,-	13,80	110,-				
KIKI KOGELNIK Monographie ISBN 3-85415-075-X	55,-	47,-	380,-				
ANTON KOLIG Die Zeichnungen ISBN 3-85415-020-2	63,50	52,40	445,-				
Gerhard Lampersberg PERTURBATION ISBN 3-85415-043-1	22,-	20,-	150,-				
MARIA LASSNIG Monographie ISBN 3-85415-027-X	79,80	69,80	560,-				
MARIA LASSNIG Aquarelle ISBN 3-85415-065-2	40,-	35,-	285,-				
MARIA LASSNIG Mit dem Kopf durch die Wand ISBN 3-85415-068-7	31,-	28,-	220,-				
Michael Lingner / Franz Erhard Walther ZWISCHEN KERN UND MANTEL ISBN 3-85415-028-8	28,80	24,80	198,-				
GEORG MEISTERMANN / Das Leben des Menschen ist eingehüllt in Farbe ISBN 3-85415-005-9	39,-	35,-	290,-				
Ernst Christian Pachter GRUSSLOS AUS DER NACHT HERAUS ISBN 3-85415-018-0	17,80	16,80	138,-				
Viktor Rogy GENIE 84 ISBN 3-85415-024-5	21,80	18,-	150,-				
MARK ROTHKO Die Gewalt der Stille ISBN 3-85415-050-4	78,-	69,-	570,-				

MAPPENWERKE - VORZUGSAUSGABEN

Siegfried Anzinger	„Laokoon übt“
Werner Berg	„Skizzen“
Renate Bertlmann	„AMO ERGO SUM“
Werner Büttner	„Und das Meer lag da wie Nudeln aus Gold und Silber“
Thomas Hoke	„Kalkwerk“
Raimer Jochims	„Peru“
Alois Köchl	„ausgelassen“
Kiki Kogelnik	Multiple
Maria Lassnig	Mit einer Radierung
Valentin Oman	„Tanzenberg“
Peter Putz	„Das ewige Archiv“
Meina Schellander	„33 Figur/Quant 33“
Sepp Schmödzer	„Ein Bericht“
Fritz Steinkellner	„Gemaltes gezeichnet“
Jochen Traar	„Manöver“
Emilio Vedova	„Vedovas Angeli“
Franz Erhard Walther	„Organon I“ 1983
	„Organon II“ 1986
	„Das Haus in dem ich wohne“ 1990
Egon Wucherer	Mit einem Aquarell
Johannes Zechner	„Blinde Zäune“

Werkbeschreibungen und Preise auf Anfrage

Auslieferungen

Österreich

Dr. Franz Hain
Dr.-Otto-Neurath-Gasse 5
1220 Wien, Tel. (0222) 226565

Bundesrepublik
Deutschland

Buchvertrieb Grimmstraße
Grimmstraße 27
1000 Berlin 61
Tel. (030) 6933069

Schweiz

Buch 2000 c/o AVA
Obfelderstraße 35
Postfach 89, 8910 Affoltern am Albis
Tel. (01) 7610050

Vertretungen

Christian Emminger
Felbigergasse 46-52/1/3, 1140 Wien
Tel. (0222) 942389

Niedersachsen, Bremen, Hamburg
Schleswig-Holstein
Martina Wagner
Wilhelmstraße 2
1000 Berlin 81
Tel. (030) 2512304

Nordrhein-Westfalen und
PLZ 35 Marburg-Kassel
Gunter Affholderbach
Fürst-Moritz-Str. 1
5900 Siegen
Tel. (0271) 21442

Mittel- u. Südhessen, Saarland,
Baden-Württemberg
Eckhard Becksmann
Postfach 940291
Rödelheimer Landstraße 179
6000 Frankfurt 1
Tel. (069) 782597

Bayern
Pit Mischung
Hattersheimerstr. 2
6238 Hofheim
Tel. (06192) 7243

Giovanni Ravasio

ritter  verlag

a-9020 klagenfurt, alter platz 25/II., tel. (0463) 55709